

Kamerad was meinst Du...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **54 (1981)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kamerad was meinst Du . . .

Gar keine ketzerische Idee:

Mein lieber Kamerad Zentralpräsident und der sehr geschätzte Kamerad Redaktor haben sich in der Juli-Ausgabe dieser unserer Zeitschrift Gedanken über die Neuverteilung des Bundessubventionskuchens an die militärischen Verbände gemacht. Nicht dass ich erst jetzt begäunne, über dieses Thema nachzudenken. Meine Überlegungen sind schon alt; mindestens so alt wie das Thema «Bundesfinanzreform» und wie das Gerangel um die leere Bundeskasse auch immer heissen mochte. Man nehme mir meinen ketzerischen Vorschlag dennoch nicht übel:

Der Bundesbeitrag macht pro Mitglied des SFV zur Zeit Fr. 1.40 aus (ein Bier kostet?). Gehen wir doch schlicht und einfach zu unserem sympathischen Chef, Bundesrat Chevallaz, und richten ihm zuhanden des geplagten Finanzministers aus, *dass wir auf jegliche Bundessubvention verzichten*. Ob die anderen militärischen Verbände ein Gleiches tun, ist vorerst unwichtig. Die Fouriere, als Finanzverwalter der Einheiten, geben ein Signal. Das Beispiel ist bekanntlich eines der besten Führungsmittel. Und unsere ausserdienstliche,

Beitrag aus dem Nebelspalter zum Thema:



(Nr. 31 4. 8. 81)

freiwillige Tätigkeit wird erst noch an Glaubwürdigkeit gewinnen!

Four Eugen Schweizer, Liestal

IGEHO 81 vor Rekordbeteiligung

Für die IGEHO 81, die 9. Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie und Restauration, haben sich bereits ein halbes Jahr vor Messebeginn rund 600 Aussteller definitiv angemeldet. Die IGEHO findet vom 12.—18. November in den MUBA-Hallen A und D in Basel statt. Die Aussteller rekrutieren sich aus der Schweiz, der Bundesrepublik Deutschland, Belgien, Frankreich, dem Fürstentum Liechtenstein, Kanada und Oesterreich. Daneben werden sich Grossbritannien und die USA beteiligen. Die Messeleitung führt die erfreuliche Zunahme auf die verbesserte Lage im schwei-

zerischen Tourismus zurück, der sich 1980 gegenüber dem Vorjahr um 12½ % steigern konnte (erhöhte Hotelfrequenz). Weiter folgert sie, dass diese Steigerung nur möglich gewesen sei dank dem hohen Qualitätsstand des Schweizer Gastgewerbes und davon wird die IGEHO 81 Zeugnis ablegen. Wer sich vom Qualitätsbewusstsein unserer Restauration und Hotellerie überzeugen will, wer die spezielle Schau der Verpflegungstruppen besichtigen will, der vermerke vorläufig das Datum in seiner Agenda. Mehr in der nächsten Nummer «Der Fourier».